

Gemeindebote

Evangelisches Kirchspiel
Magdeburg
Altstadt – Martin

März 2019 bis Mai 2019



www.blauer-engel.de/uz14

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm


Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

„Ein jegliches hat seine Zeit...“

Bald ist wieder die närrische Zeit, der Fasching greift um sich. Da werden dann Späße getrieben, sich verkleidet und ausgelassene Lieder gesungen. Mir fällt dazu das Lied „Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei“ ein. Darin geht es um eine Trennung; zwar eine zwischen Frau und Mann, bei der sich der Mann mit immer nur dieser einen Frau langweilt und sie deshalb verlässt. Auf unsere Beziehung, liebe Gemeindeglieder, passt es also nicht ganz. Denn gelangweilt habe ich mich mit ihnen, mit euch, während der vergangenen zwei Jahre nie. Und trotzdem muss ich gehen, Abschied nehmen vom Kirchspiel Altstadt-Martin, von Magdeburg.



Im Alten Testament, im Buch Kohelet, schreibt der Prediger folgendes: „Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde.“ (Koh 3,1) Mit offenen Armen, freundlichen Gesichtern, herzlichen Worten bin ich empfangen worden, damals im Herbst 2016. Am Anfang habe ich viel beobachtet. Pfr. Thiele hat mich an die Hand genommen und mir die Gemeindeglieder vorgestellt, wir haben Sitzungen geplant, Gottesdienste gefeiert und ausgewertet. Ich habe den Alltag im Gemeindeleben kennengelernt und versucht, meine Gaben dort einzubringen, wo sie auf fruchtbaren Boden fallen könnten. Ein jegliches hat seine Zeit ... auch das Aufgehen der Saat. Als Christinnen und Christen, als Neugierige und Zweifelnde haben wir gemeinsam Gottesdienste gefeiert und so manches neumodische Lied mussten sie als Gottesdienstgemeinde lernen (oder aushalten). Sie haben mich mitgenommen in ihre Lebensgeschichten und Erinnerungen. Was für ein Vertrauen das ist! Dafür möchte ich danke sagen!



Große Feierlichkeiten durfte ich auch miterleben: Gemeindefeste, den Gottesdienst zu Himmelfahrt, den Kirchentag auf dem Weg, die Gottesdienste zum Reformationstag, ein neuer junger Gemeindegreis, den ökumenischen Fußballgottesdienst, Fasching im Seniorenkreis. Und immer wieder war ich auch weg, zu Seminarwochen in Wittenberg oder in Thüringen. Ein jegliches hat seine Zeit. Wir haben – so denke ich – unsere gemeinsame Zeit intensiv und gut genutzt.

Im November habe ich mein Zweites Theologisches Examen bestanden. Sie haben mitgefiebert, danke für alle guten Wünsche und Gedanken! Ich wurde in den Entsendungsdienst übernommen. Mir wurde die Kirchengemeinde Elsterwerda zugewiesen, wo ich ab 1. April dann Pfarrerin sein werde. Gemeinsam mit den anderen neuen Pfarrer_innen werde ich am 19. Mai um 10 Uhr im Magdeburger Dom ordiniert. Das wird ein großes Fest, sie sind ganz herzlich dazu eingeladen! „Ein jegliches hat seine Zeit. [...] weinen hat seine Zeit, lachen hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit.“ (Koh 3,4) Jetzt ist die Zeit des Abschieds gekommen. Wir feiern den Gottesdienst zum Abschied am 17. März um 10 Uhr in der Altstadtgemeinde. Im Anschluss wird es Häppchen geben und einen Schluck zu trinken (mehr hat mir der GKR nicht verraten). Denn, so voller Wahrheit ist die Erkenntnis des Predigers: „ER hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat ER die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das GOTT tut, weder Anfang noch Ende. Da merkte ich, dass es nichts Besseres dabei gibt als fröhlich sein und sich gütlich tun in seinem Leben. Denn ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.“

Bleiben sie behütet und gesegnet!

Ihre Vikarin Malu Dieter

Abschied und Neubeginn

Ein persönlicher Rückblick

Im März dieses Jahres endet das Vikariat unserer Frau Dieter, das im September 2016 im Kirchspiel begann. Frau Dieter brachte mit ihrer freundlichen, auf Menschen zugehenden offenen Art viel Leben in beide Gemeinden. In den noch nicht eingesparten Gemeindegemeinschaften war sie aktiv. Neue Impulse brachten Leben in das Kirchspiel. Sie vergaß die „Alten“ nicht, bei denen sie Besuche machte, rief aber auch einen Kreis junger Erwachsener ins Leben, der sich bis heute regelmäßig trifft. Sie versteht es, die jungen Erwachsenen in den Gottesdienst einzubinden.

Neues wagte sie. Im Sommer 2018 gab es einen Fußballgottesdienst, den sie mit einem Vorbereitungskreis und einer tollen Band bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen auf dem Sportplatz in Ottersleben hielt. Sie hatte Fußballer des 1.FCM dafür gewinnen können und aktiv in den Gottesdienst eingebunden. Sie hat die alten ausgetretenen Wege nicht verlassen, sondern zusätzlich zukunftsweisendes Neues gewagt, was ihr gelungen ist.

Trauergespräche und Beerdigungen, sowie eine Aussegnung eines langjährigen Gemeindegliedes wurden von ihr übernommen. Auch verwaltungstechnische Arbeiten hat sie gemeistert, an GKR-Sitzungen und Mitarbeiterbesprechungen teilgenommen.

Ihre Gottesdienste habe ich als wohltuend empfunden. Ihre Predigten waren erfrischend und brachten mir die Predigttexte – das Wort Gottes – in unsere heutige Zeit.

Im März wird sie uns verlassen, um als junge Pfarrerin acht!!! Gemeinden zu übernehmen.

Ich danke Frau Dieter für die gute Zeit in unserem Kirchspiel und wünsche ihr für ihr neues Wirken und Arbeiten Gottes Segen, und ganz viel Kraft.

*Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen,
sondern überall uns zu dir bekennen.*

*Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen.
Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.*

*Keiner kann allein Segen sich bewahren.
weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen.*

*Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen,
schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihn.
Frieden gabst du schon, Frieden muss noch werden,
wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden.
Hilf, dass wir ihn tun, wo wir ihn erspähen,
die mit Tränen säen, werden in ihm ruhn.*

(EG 170)

Renate Schoene

Gottesdienstvisitation im Kirchenkreis Magdeburg

In den Monaten März und April wird das gottesdienstliche Leben in unserem Kirchenkreis visitiert. Dazu werden auch in Ihrer Gemeinde, bzw. Ihrem Kirchspiel, Mitglieder der Visitationsgruppe zu Gast sein, um mit Ihnen gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Neben der Momentaufnahme, die wir bei diesem Gottesdienst gewinnen, geht es auch darum, zu hören, wie Sie als Gemeindeglied vor Ort die Gottesdienste erleben. Dazu werden wir Sie bitten, nach dem Gottesdienst einen Fragebogen auszufüllen. Es wäre auch schön, wenn sich noch das eine oder andere Gespräch dazu ergibt.

Ein Ziel der Visitation ist es, voneinander zu hören, wie vielgestaltig Gottesdienst gefeiert wird. Daraus kann dann auch die Möglichkeit erwachsen, miteinander in den Austausch zu treten und einander an Erfahrungen teilhaben zu lassen. Die Ergebnisse der Visitation werden später im Konvent der Mitarbeitenden im Kirchenkreis, in der Kreissynode und in den Gemeinden vorgestellt werden.

Wann konkret in Ihrer Gemeinde ein Gottesdienst visitiert wird, kann jetzt noch nicht gesagt werden. Doch wird dies in den Abkündigungen rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Im Namen der Visitationsgruppe grüßt Sie herzlich deren Vorsitzender,
Pfarrer Ronny Hillebrand.

Wahl des neuen Gemeindekirchenrates

Wie schnell ist die Zeit doch vergangen seit der amtierende Gemeindekirchenrat in sein Amt eingeführt wurde. Viel wurde seitdem angepackt und bewegt. Nun ist es in diesem Jahr wieder soweit: Der Gemeindekirchenrat muss neu gewählt werden. Bereits in dieser Ausgabe des Gemeindeboten gibt es hierzu ein paar wichtige Informationen.

Wann wird gewählt?

Die Wahl findet am 6. Oktober 2019 nach dem Erntedankgottesdienst statt. Wer keine Möglichkeit hat, an diesem Tag Vorort zu sein, der kann an der Briefwahl teilnehmen. Die Unterlagen werden allen Wahlberechtigten rechtzeitig zu gesandt.

Wer kann gewählt werden?

Grundsätzlich kann sich jeder als Kandidat aufstellen lassen, der seit mindestens 6 Monaten der Altstadt- oder Martinsgemeinde angehört und das 18. Lebensjahr vollendet hat. Zudem müssen die Kandidaten zum Abendmahl zugelassen sein und es durfte bisher kein Entzug der Wählbarkeit nach Artikel 29 Absatz 2 der Kirchenverfassung der EKM erfolgt sein.

Wie viele Mitglieder müssen gewählt werden?

Unser GKR benötigt mindestens 8 Kandidaten. Wünschenswert ist es, wenn sich mehr Kandidaten finden, da so auch Stellvertreter gewählt werden können. Bei der Wahl wird es im Kirchspiel einen Stimmbezirk geben, d.h. die Wahl findet nicht getrennt nach Altstadt- und Martinsgemeinde statt, sondern wir suchen insgesamt aus beiden Gemeinden mindestens 8 Kandidaten.

Wie lang ist die Amtszeit? Und wie zeitaufwendig ist die Arbeit?

Die Amtszeit des neuen GKR beträgt 6 Jahre. In der Regel trifft sich der GKR in unserem Kirchspiel 1x im Monat zu seiner Sitzung. Zu Beginn der Legislaturperiode werden die Aufgaben, die anfallen, verteilt: dazu gehören u.a. Entsendung in die Synode, Öffentlichkeitsarbeit, Bauangelegenheiten, um nur einige zu nennen. Der Gemeindegliederrat versucht als Gremium natürlich die Aufgaben möglichst auf vielen Schultern zu verteilen, damit es für niemanden zu viel wird.

Wie erfolgt die Kandidatensuche?

Bis zum 5. Mai besteht die Möglichkeit, Vorschläge für mögliche Kandidaten zu machen. Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten: Sie als Gemeindeglieder können einen Vorschlag einbringen. Dazu benötigen Sie das Einverständnis des möglichen Kandidaten sowie fünf weitere Unterschriften von wahlberechtigten Gemeindegliedern, die mit dem Vorschlag einverstanden sind. Es gibt ein entsprechendes Formular, welches Sie im Gemeindebüro erhalten.

Natürlich können Sie uns auch als amtierende GKR-Mitglieder ansprechen und uns mögliche Namen für Kandidaten nennen, mit denen wir dann sprechen können. Selbstverständlich können Sie auch auf uns Kirchenälteste zukommen, wenn Sie selbst kandidieren möchten.

Der amtierende GKR hofft, dass sich für die neue Legislaturperiode wieder engagierte und motivierte Gemeindeglieder finden, die die begonnene Arbeit fortführen und neue Ideen entwickeln und voranbringen.

Ihr Gemeindegliederrat

Freud und Leid



Wir gratulieren allen, die in der Zeit von März bis Mai ihren Geburtstag feiern.

Verstorben und kirchlich bestattet wurden



Frau Erma Pälecke im Alter von 90 Jahren

Frau Christiane Rolff, geb. Schrader im Alter von 93 Jahren

Herr Horst Theuerwasser im Alter von 83 Jahren



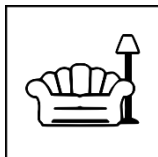
TelefonSeelsorge
www.telefonseelsorge.de

**Wenn Sie sich was von der Seele
reden wollen:**

freecall

0 800-111 0 111 gebührenfrei
0 800-111 0 222

Veranstaltungen im Kirchspiel



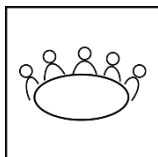
Der Seniorenkreis des Kirchspiels

trifft sich am vierten Donnerstag des Monats um 14:30 Uhr im Augustinerstübchen, Neustädter Str. 6:

28. März

25. April

23. Mai



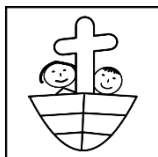
Der Gesprächskreis

trifft sich am zweiten Dienstag des Monats um 14:30 Uhr im Augustinerstübchen, Neustädter Str. 6:

12. März

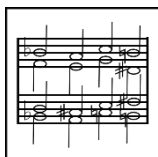
9. April

14. Mai



Die Christenlehrekinder der Klassen 1 – 6

treffen sich immer **montags**, von **17 bis 18 Uhr** im Giebelsaal, Neustädter Str. 6, mit Frau Humbert (nicht in den Ferien)



Magdeburger Motette

Im Hohen Chor der Wallonerkirche um **16 Uhr**:

13. April: Biederitzer Kantorei

11. Mai: Singkreis Magdeburg

Versöhnungsgebet immer **freitags** um **12 Uhr** in der Wallonerkirche

Öffentliche Orgelprobe immer **dienstags** um **17 Uhr** in der Wallonerkirche

Gottesdienste von März 2019 bis Mai 2019

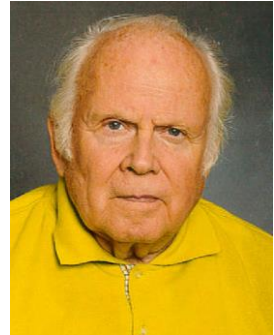
	Datum	Sonntag	Altstadtgemeinde Wallonerkirche, 9:30 Uhr	Martinsgemeinde Salzwedeler Str. 18, 11:00 Uhr
MÄRZ 2019	3.3.	Estomihi	Pfr. Thiele	Pfr. Thiele A
	10.3.	Invokavit	Einladung zum Gottesdienst in die Ev.-reformierte Gemeinde zur Einführung in den Dienst von Pfrn. Strube in der Wallonerkirche um 15 Uhr , Pfr. Hoffmann	
	17.3.	Reminiszere	10 Uhr Kirchspielgottesdienst zur Verabschiedung von Vikarin Dieter in der Altstadtgemeinde mit anschl. Kirchenkaffee, Pfr. Thiele	
	24.3.	Okuli	Sup. Hoenen A	Sup. Hoenen
	31.3.	Lätare	10 Uhr Kirchspielgottesdienst zur fertiggestellten Einfriedung am Gemeindehaus in der Salzwedeler Straße, in der Martinsgemeinde, Pfr. Thiele	
APRIL 2019	7.4.	Judika	Einladung in die Ev.-reformierte Gemeinde 9:30 Uhr, Pfr. Hoffmann (A)	
	14.4.	Palmarum	Pfr. Thiele	Pfr. Thiele
	18.4.	Gründonnerstag	17 Uhr Kirchspielgottesdienst mit Tischabendmahl in der Altstadtgemeinde, Pfr. Thiele	
	19.4.	Karfreitag	10 Uhr Kirchspielgottesdienst in der Martinsgemeinde, Sup Hoenen A	
	21.4.	Ostersonntag	10 Uhr Kirchspielgottesdienst in der Altstadtgemeinde mit Osterfrühstück, Pfr. Thiele	
	28.4.	Quasimodogeniti	Pfr. Thiele	Pfr. Thiele
MAI 2019	5.5.	Misericordias Domini	Sup. Hoenen	Sup. Hoenen A
	12.5.	Jubilate	10 Uhr Kirchspielgottesdienst mit dem Singkreis im Hohen Chor der Wallonerkirche, Pfr. Thiele	
	19.5.	Kantate	Einladung zum Gottesdienst zur Ordination von Pfrn. Dieter in den Dom 10 Uhr oder zum Diakonischen Gottesdienst in die Markusgemeinde 10 Uhr , Pfrn. Hoenen	
	24.5.	Rogate	Pfr. Thiele A	Pfr. Thiele
	30.5.	Christi Himmelfahrt	14 Uhr Kirchspielgottesdienst im Garten des Gemeindehauses der Martinsgemeinde mit anschließendem Kirchencafé, Pfr. Thiele	

A: Feier des Heiligen Abendmahls

Nachruf zum Tod von Horst Theuerwasser

Dem im 84. Lebensjahr stehenden Gemeindeglied und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Altstadtgemeinde ist dieser Nachruf gewidmet.

Am 13. Januar anno domini 2019 kam seine Lebenszeit an ihre letzte Stunde. Die Altstadtgemeinde hat ihm einiges zu verdanken. Die erste mir in Erinnerung gebliebene Begegnung hing mit dem „lieben Geld“ zusammen.



Das Kirchensteueramt teilte mit, dass etliche Gemeindeglieder, darunter auch Horst Theuerwasser, es an Einzahlungen fehlen ließen. Die Kirchengemeinden sollten die Angelegenheit ordnen.

Da war dann auch ein Hausbesuch in der Jakobstr. 19 angezeigt. Ich machte mich auf den Weg und begegnete einem Menschen, der sich über den Besuch des Gemeindepfarrers freute; der der kirchlichen Arbeit wohlwollend gegenüberstand und sie unterstützen wollte. So begann eine über Jahrzehnte hinweg bestehende Zusammenarbeit und Freundschaft.

Ich erinnere mich an Gottesdienste, bei denen er Lektorendienst versah und zeitweise auch Trompete blies, an viele Stunden Arbeitseinsatz an der Wallonerkirche – niemand hat mehr ehrenamtliche Stunden als er eingebracht -, an Begegnungen mit der Partnergemeinde Wiesbaden-Bierstadt, an Sitzungen im Gemeindegemeinderat.

Seine Ausbildung als Ingenieur (Signal- und Fernmeldewesen bei der Bahn) hatte ihm gelehrt, auf Sorgfalt zu achten. Wenn es an Sorgfalt bei Bauaufgaben an der Wallonerkirche fehlte, hat er die Handwerker darauf angesprochen. Falls es bei denen dann an Einsicht fehlte, konnte Horst Theuerwasser auch schon mal sehr laut werden. Er hatte öfter Recht als es anderen lieb war.

In Erinnerung ist auch geblieben, dass er außerhalb der Beziehung zur Kirchengemeinde noch viel Einsatz zeigte für die Bodendenkmalpflege und den Telemannarbeitskreis. Er ist in Erinnerung als eine vielseitig interessierte Persönlichkeit mit Sinn für Feinschliff, aber auch mit Mut, Schroff in Auseinandersetzungen zu gehen.

Horst Theuerwasser, ein grober Engel, der in den letzten Jahren Erfahrungen mit den Mühen des Lebensalters gemacht hat.

Ich zitiere aus der Traueranzeige der Tochter:

„Meine Kräfte sind am Ende
nimm mich, Herr, in deine Hände“.

Dieser Bitte wird der HERR über Himmel und alle Lande – so wie ER es verheißen hat -, auch entsprechen.

Dank dem Horst! Dank dem HERRN!

Norbert Haas

Magdeburg, 25. 01. AD 2019

Veranstaltungen im Kirchenkreis

März			
6.3.2019	18 Uhr	Marienkappelle	Passionsandacht
10.3.2019	16 Uhr	Dom-Remter	Orgelkunst in der Passionszeit I: Barry Jordan
13.3.2019	19.30 Uhr	Gemeindesaal der Ev.-ref. Gemeinde	Meditation in der Passionszeit
14.3.2019	8 – 24 Uhr	Dom	Orgelmarathon: Orgeln um die Wette zu Gunsten der Sanierung der Paradiesorgel
16.3.2019	19.30 Uhr	Pauluskirche	Georg Philipp Telemann: Matthäuspassion 1762
17.3.2019	16 Uhr	Dom-Remter	Orgelkunst in der Passionszeit II: Stefan Kiesling
20.3.2019	19.30 Uhr	Gemeindesaal der Ev.-ref. Gemeinde	Meditation in der Passionszeit
24.3.2019	10 Uhr	Dom-Remter	Festgottesdienst „20 Jahre Kunst- und Kulturstiftung“
24.3.2019	16 Uhr	Dom-Remter	Orgelkunst in der Passionszeit III: Els Biesemans

VERANSTALTUNGEN IM KIRCHENKREIS

27.3.2019	19.30 Uhr	Gemeindesaal der Ev.-ref. Gemeinde	Meditation in der Passionszeit
30.3.2019	19 Uhr	Dom-Remter	Rejoice! <i>Chorkonzert</i> Junge Kantorei des Magdeburger Domchores
31.3.2019	16 Uhr	Dom-Remter	Orgelkunst in der Passionszeit IV: Markku Hietaharju
April			
5.4.2019			Ökumenischer Kreuzweg der Jugend
6.4.2019	14 – 18 Uhr	Schöppensteg	Mädchentreff „Green day“ • gesund und fair
3.4.2019	19.30 Uhr	Gemeindesaal der Ev.-ref. Gemeinde	Meditation in der Passionszeit
6.4.2019	9 Uhr	Altstadtgemeinde	Kreissynode
7.4.2019	16 Uhr	Dom-Remter	Orgelkunst in der Passionszeit V: Barry Jordan
7.4.2019	19 Uhr	Dom	„Ich, Judas“
11.4.2019	19.30 Uhr	Gemeindesaal der Ev.-ref. Gemeinde	Meditation in der Passionszeit
13.4.2019	16 Uhr	Wallonerkirche, Hoher Chor	Motette
13.4.2019	19.30 Uhr	Gemeindesaal der Ev.-ref. Gemeinde	Meditation in der Passionszeit
14.4.2019	18 Uhr		Via Crucis
14.4.2019	17 Uhr	Pauluskirche	F. Martin - Golgotha
18.4.2019	19.30 Uhr	Gemeindesaal der Ev.-ref. Gemeinde	Meditation in der Passionszeit
20.4.2019	23 Uhr	Dom	Osternacht
21.4.2019	8 Uhr	Dom – Hoher Chor	Ostermette des Magdeburger Domchores
Mai			
04.5.2019	11 Uhr	Dom	Motorradgottesdienst
10.5.2019	19.30 Uhr	St. Nicolai-Kirche	Europäische Chornacht

WEITERE VERANSTALTUNGEN IM KIRCHENKREIS

18.5.2019	14 – 18 Uhr	Schöppensteg	Mädchentreff „Scotland Yard“ • stadtweite Suche nach Miss X
18.5.2019	19.30 Uhr	Kloster Unser Lie- ben Frauen	Johann Sebastian Bach: Hohe Messe in h-Moll
21.5.2019– 25.5.2019		Dom	Domfestspiele
26.5.2019	16 Uhr	Dom	Orgelpunkt Dr. Felix Friedrich
30.5.2019	19.30 Uhr	Dom	Hauptsache Bach I: Barry Jordan, Orgel
30.5.2019	11 Uhr	Familienhaus am Nordpark	Fest der Begegnung

Weitere Veranstaltungen im Kirchenkreis

Via Crucis - Palmarum - 14. April 2019

Christen zeigen ihren Glauben an Jesus Christus gemeinsam und sichtbar in der Stadt Magdeburg! Der ökumenische Kreuzweg in Magdeburg - Via Crucis - findet traditionell am Sonntag Palmarum, dieses Jahr am 14. April 2019, statt. Er beginnt um 18 Uhr, der genaue Ort wird noch bekannt gegeben. Leben, Sterben und Auferstehen Jesu wird mit dem Stadtbild und der Gegenwart in Verbindung gebracht. An den einzelnen Wegstationen wird gebetet, gesungen und sind Bibelabschnitte der Passionsgeschichte sowie Meditationen zu hören. Zwischen den Stationen wird der Weg singend zurückgelegt, ein großes Kreuz wird dem Prozessionszug vorangetragen. In den zurückliegenden Jahren kamen jeweils um die 200 Menschen dazu. Lassen auch Sie sich in diesem Jahr einladen, bei diesem ökumenischen, öffentlich wahrnehmbaren Kreuzweg genau eine Woche vor Ostern teilzunehmen.

Kreisdiakoniegottesdienst - 19. Mai 2019

Dieses Jahr ist das Kirchspiel Stadtfeld-Diesdorf Gastgeber für den Kreisdiakoniegottesdienst. Die christliche Theologie sieht in der Diakonie, dem Dienst am Menschen, neben dem Zeugnis und der Gottesdienstgestaltung ein grundlegendes Wesensmerkmal von Kirche. Blicken wir auf den Kirchenkreis Magdeburg so gehören zur Diakonie die Stadt- und Bahnmissionsmission, Einrichtungen von Pfeiffers über die Johanniter bis hin zu verschiedenen kirchlichen Trägern z.B. von Kitas und Schulen, als auch natürlich jedes diakonische Engagement der verschiedenen Gemeinden.

Der Kreisdiakoniegottesdienst wird gefeiert am 19. Mai um 10.00 Uhr in der Markuskirche. Die Predigt wird halten Pfarrerin Dr. Kunze-Beiküfner (Dozentin am Praktisch-Theologischen Institut in Drübeck); KMD Tobias Börngen begleitet den Gottesdienst auf der Orgel und Kinder der gemeindezugehörigen Kita „Martinstift“ werden gewiss auch dabei sein. Im Anschluss wird ein Kirchencafé angeboten.

Der Kreisdiakonieausschuss und das Kirchspiel Stadtfeld-Diesdorf laden herzlich ein!

Das Fest der Begegnung - 30. Mai 2019 - Himmelfahrt

Am Himmelfahrtstag, am 30. Mai 2019, findet das Fest der Begegnung im Familienhaus am Nordpark (Hohepfortestraße) ab 11 Uhr statt. Das Begegnungsfest wird traditionell von der Polizei, der Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt und der Kirche getragen. In offener und fröhlicher Atmosphäre begegnen sich Menschen verschiedener Herkunft und Kulturen. Ein buntes Programm mit Musik und Marktständen wird geboten. Die Hoffnungsgemeinde, das Café Krähe und die Evangelische Polizeiseelsorge sind präsent. Zu einem Open-Air-Gottesdienst wird besonders herzlich eingeladen.

Informationen

Krankenhausseelsorge in Magdeburg

Universitätsklinikum / Universitäts-Frauenklinik

Einwahl: (0391) 67- (Zentrale -01),
(evang.) Pfr. Stephan Bernstein: -14220 / stephan.bernstein@med.ovgu.de
(kath.) Pfarrer Christopf Kunz: -14016 / christoph.kunz@med.ovgu.de

Pfeiffersche Stiftungen

Zentrale: (0391) 8505-0
Klinik/Hospiz/Behindertenhilfe Pfarrer Hans Bartosch, 8505-116,
Lungenklinik Lostau, Tanja Lenzian, 039222-811 32
E-Mail: hans.bartosch@pfeiffersche-stiftungen.org

Klinikum Magdeburg gGmbH

Einwahl: (0391) 791- (Zentrale: -0),
(kath.) Herr Matthias Marcinkowski -2079,
(ev.) Gesine Rabenstein -2079
E-Mail: gesine.rabenstein@klinikum-magdeburg.de

Klinik St. Marienstift

Einwahl: (0391) 7262- (Zentrale: -7),
(kath.) Sr. M. Rafaela Fischbach -067

IMPRESSUM

Titelbild: Friederike Kerntopf

Bild Seite 2: Malu Dieter

Grafiken: Constanze Adler

Bild Seite 12: privat

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindeboten: **30. April 2019**

**Wir bitten um die Zusendung der Artikel an folgende E-Mail-Adresse:
redaktion.gemeindebote@con-mi.de**

Ich, _____, möchte am 17.3. den Fahrdienst von der
Martinsgemeinde zur Altstadtgemeinde mit ___ Person(en) in Anspruch neh-
men

Ich, _____, möchte am 31.3. den Fahrdienst von der Alt-
stadtgemeinde zur Martinsgemeinde mit ___ Person(en) in Anspruch nehmen

Ich, _____, möchte am 18.4. (Gründonnerstag) den
Fahrdienst von der Martinsgemeinde zur Altstadtgemeinde mit ___ Person(en)
in Anspruch nehmen

Ich, _____, möchte am 19.4. (Karfreitag) den Fahrdienst
von der Altstadtgemeinde zur Martinsgemeinde mit ___ Person(en) in An-
spruch nehmen

Ich, _____, möchte am 21.4. (Ostersonntag) den Fahr-
dienst von der Martinsgemeinde zur Altstadtgemeinde mit ___ Person(en) in
Anspruch nehmen

Ich, _____, möchte am 12.5. (Jubilare) den Fahrdienst
von der Martinsgemeinde zur Altstadtgemeinde mit ___ Person(en) in An-
spruch nehmen

Ich, _____, möchte am 30.5. (Himmelfahrt) den Fahr-
dienst von der Altstadtgemeinde zur Martinsgemeinde mit ___ Person(en) in
Anspruch nehmen

März

3.3.2019	Estomihi	Bahnhofsmissionen EKB
10.3.2019	Invocavit	Kirchengemeinde
17.3.2019	Reminiscere	Förderung generationenübergreifender Projekte
24.3.2019	Okuli	Kirchenkreis
31.3.2019	Laetare	CVJM Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. Jugendarbeit

April

7.4.2019	Judika	Kirchengemeinde
14.4.2019	Palmsonntag	Ev. Schulwerk EKM Schulgeldsozialfonds
18.4.2019	Gründonnerstag	LKÖZ Partnerschaft mit osteuropäischen Kirchen
19.4.2019	Karfreitag	Krankenhausseelsorge EKM/Seelsorge für Gehörlose EKM
21.4.2019	Ostersonntag	Telefonseelsorge der EKM
22.4.2019	Ostermontag	EKD Ökumene und Auslandsarbeit
28.4.2019	Quasimodogeniti	Diakonie Mitteldeutschland

Mai

5.5.2019	Misericordias Domini	Gemeindedienst EKM Kleinkunstveranstaltungen EKM
12.5.2019	Jubilate	Kirchengemeinde
19.5.2019	Kantate	Zentrum für Kirchenmusik der EKM
26.5.2019	Rogate	EKM Partnerschaftsarbeit/ Tansania
30.5.2019	Christi Himmelfahrt	Kirchenkreis

Büro des Kirchspiels und Gemeindebüro Altstadt-Martin

Neustädter Str. 6, 39104 Magdeburg

Frau Leyh, ☎ 5434613, Fax 5353332, E-Mail: alt.stadt@web.de,

Funk: 0162-9562032

Sprechzeiten: Di 10-12 und 15-18 Uhr, Do 15-17 Uhr, Fr 9-12Uhr

Ehrenamtliche und berufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Vorsitzender des Gemeindegkirchenrates: Dr. Marco Ladewig,

☎ über das Kirchspielbüro

E-Mail: Marco.Ladewig@gmx.de

Stellvertretende Vorsitzende: Pfarrer Thoralf Thiele (s. unten)

Pfarrer: Thoralf Thiele, ☎ 5431244 und 5434613

E-Mail: pfarrer.altstadt@web.de, Wohnung: Salzwedeler Straße 18,

39106 Magdeburg, Hausbesuche können Sie über das Büro erbitten oder auch direkt.

Kantor: Markus Hansen, ☎ über das Kirchspielbüro

E-Mail: kimu.altstadt.martin@gmail.com

Dipl. Religionspädagogin: Gabriele Humbert, ☎ über das Kirchspielbüro, pri-

vat ☎ 5449787, E-Mail ghumbert@web.de

Küster: Wolfgang Reese Funk 0162-9561935

Hausmeister: Wilber Baryairuka ☎ 53539741, Funk 0151-10340418

Förderverein Wallonerkirche: Vorsitzender Pfr. Helge Hoffmann,

☎ 59751080, Neustädter Str. 8,

E-Mail: helge.hoffmann@ekmd-reformiert.de

Redaktion (verantwortlich im Sinne des Presserechts):

Arbeitsgruppe Gemeindeblatt: Adler, Kerntopf

E-Mail: redaktion.gemeindebote@con-mi.de

Kirchspielkonto: KD Bank e.G. Duisburg

Spenden: (IBAN) DE69 3506 0190 1562 3080 20

(BIC) GENODED1DKD

Gemeindebeiträge: (IBAN) DE93 3506 0190 1552 2990 31

(BIC) GENODED1DKD

Verwendungszweck: RT 01